

# Stadt Heidelberg

Drucksache:

**0210/2022/IV**

Datum:

05.10.2022

Federführung:

Dezernat III, Landschafts- und Forstamt

Beteiligung:

Betreff:

**Flächen für gemeinschaftliches Gärtnern (Urban Gardening) auf dem Alois-Link-Platz  
Hier: Prüfungsergebnis**

## Informationsvorlage

Beratungsfolge:

<b>Gremium:</b>	<b>Sitzungstermin:</b>	<b>Behandlung:</b>	<b>Kenntnis genommen:</b>	<b>Handzeichen:</b>
Bezirksbeirat Weststadt	20.10.2022	Ö	( ) ja ( ) nein ( ) ohne	
Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität	16.11.2022	Ö	( ) ja ( ) nein ( ) ohne	
Gemeinderat	15.12.2022	Ö	( ) ja ( ) nein ( ) ohne	

---

Drucksache:

**0210/2022/IV**

00341619.doc

...

**Zusammenfassung der Information:**

*Der Bezirksbeirat Weststadt, der Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt und Mobilität sowie der Gemeinderat nehmen die Information über das Prüfungsergebnis betreffend der Möglichkeit von Urban Gardening auf dem Alois-Link-Platz zur Kenntnis.*

**Finanzielle Auswirkungen:**

Bezeichnung:	Betrag in Euro:
<b>Ausgaben / Gesamtkosten:</b>	<b>20.000</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>Einmalige Kosten <b>Finanz</b>haushalt für den notwendigen Wasseranschluss</li></ul>	rund 20.000
<b>Einnahmen:</b>	
<ul style="list-style-type: none"><li>keine</li></ul>	
<b>Finanzierung:</b>	<b>20.000</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>Die Kosten wären im Doppelhaushalt 2023/2024 anzumelden unter Berücksichtigung einer entsprechenden Gesamtpriorisierung des Projektes</li></ul>	
<b>Folgekosten:</b>	
<ul style="list-style-type: none"><li>keine</li></ul>	

**Zusammenfassung der Begründung:**

Nach Einschätzung des Landschafts- und Forstamtes könnte mittels einer baulich notwendigen Wiederherstellung des Wasseranschlusses die Möglichkeit für Urban Gardening auf dem Alois-Link-Platz eingerichtet werden.

## **Begründung:**

Gemäß Antrag und auf Vorschlag der SPD Gemeinderatsfraktion (Antrag vom 22.02.2022, Antragsnummer 0032/2022/AN) wurde geprüft, ob auf der Grün- und Parkanlage „Alois-Link-Platz“ ein gemeinschaftliches Gärtnern im Sinne von Urban Gardening möglich ist. Überdies sollte, im Falle der gegebenen Möglichkeit, die besagte Fläche zur Nutzung vorbereitet und ausgestattet werden.

Die entsprechende Prüfung der Örtlichkeit und Abstimmung mit weiteren Fachämtern ist erfolgt und es kann folgendes Ergebnis festgehalten werden:

### **1. Prüfungsergebnis Urban Gardening – aktuell kein Wasseranschluss**

Die Möglichkeit für Urban Gardening steht und fällt mit der vor Ort gegebenen Wasserversorgung. Eine Bewässerungstechnik und -versorgung war bisher im Kellerraum unter dem im westlichen Bereich liegenden Kioskgebäude gegeben. Durch Gemeinderatsbeschluss vom 14.10.2021 zur Beschlussvorlage 0186/2021/BV des Stadtplanungsamtes - hinsichtlich der Thematik „Aufwertung Alois-Link-Platz / Weiteres Vorgehen zum Kiosk / Varianten Freiraumplanung“ - wurde jedoch mehrheitlich beschlossen, dass die notwendigen Standsicherheitsmaßnahmen für den Kiosk durchgeführt und der besagte Keller verfüllt werden soll.

Im Zuge dieser Beschlusslage wurde laut Mitteilung des städtischen Hochbauamtes der betreffende Strom-Hausanschluss und der Gasanschluss zurückgebaut. Überdies wurden der Strom- und Wasserzähler ausgebaut. Weiterhin ist die zeitnahe Umsetzung der Kellerverfüllung aus Sicherheitsgründen vorgesehen. Die entsprechende Abtrennung des Wasser-Hausanschlusses an der Dantestraße ist ebenfalls vorgesehen und von den Stadtwerken eingeplant.

Angesichts der vorgenannten Maßnahmen zur Gewährung der Standsicherheit des Kiosks, wäre die für Urban Gardening notwendige Wasserversorgung vor Ort nicht mehr gegeben. Nach einer groben Kostenschätzung sind für die Neuinstallation einer Wasserabnahmestelle rund 15.000 Euro – 20.000 Euro vonnöten (neuer Stromverteiler für elektrischen Rohrtrenner, Zwangsspüleinrichtung der Wasserleitung, Rohrgraben- und Verlegung, Wasserübergabeschacht, Wasserabnahmestelle nebst Leitungsverlegung et cetera). Die dafür zu verausgabenden Finanzmittel sind aktuell nicht im Haushalt vorgesehen.

Ohne diesen notwendigen Wasseranschluss vor Ort ist nach Einschätzung des Landschafts- und Forstamtes ein gemeinschaftliches Gärtnern am Alois-Link-Platz sowie die generelle Grünflächenbewirtschaftung nur schwerlich vorstellbar. Eine manuelle/bedarfsgerechte Wasserversorgung über das Landschafts- und Forstamt ist aus Kapazitätsgründen zwingend auszuschließen (Stichwort: Hitzesommer). Sollte daher der Wunsch nach Urban-Gardening weiterverfolgt werden, so kann dies nur unter Wiederherstellung des Wasseranschlusses vor Ort erfolgen. Die vorgenannten Mittel wären daher im kommenden Doppelhaushalt 2023/2024 entsprechend zu veranschlagen unter Berücksichtigung einer entsprechenden Gesamtpriorisierung des Projektes.

## **Beteiligung des Beirates von Menschen mit Behinderungen**

---

Drucksache:

**0 2 1 0 / 2 0 2 2 / I V**

00341619.doc

...

Eine Beteiligung des Beirats ist nicht vonnöten.

## **Prüfung der Nachhaltigkeit der Maßnahme in Bezug auf die Ziele des Stadtentwicklungsplanes / der Lokalen Agenda Heidelberg**

### 1. Betroffene Ziele des Stadtentwicklungsplanes

<b>Nummer/n: (Codierung)</b>	<b>+ / - berührt:</b>	<b>Ziel/e:</b>
SL 9	+	Erhaltenswerte kleinräumige städtebauliche Qualitäten respektieren <b>Begründung:</b> Urban Gardening trägt aktiv zur Bewahrung des Charakters bei und könnte, bei Installation eines entsprechenden Wasseranschlusses, an dieser Stelle verwirklicht werden.

### 2. Kritische Abwägung / Erläuterungen zu Zielkonflikten:

Keine

gezeichnet  
Raoul Schmidt-Lamontain